



Sander

Gemeindenachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Sand a. Main

Jahrgang 50

Freitag, den 29. Mai 2026

Nummer 5

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die altbekannte Redewendung „Alles neu macht der Mai“ weist im Allgemeinen auf den alljährlichen Frühlingsbeginn hin und symbolisiert die damit verbundene ideale Zeit für mögliche Veränderungen, Neuanfänge und eine gewisse Aufbruchstimmung. Sinnbildlich steht sie für dafür manches hinter sich zu lassen, neue Energie zu schöpfen und mit frischem Mut an neue Lebensbereiche heranzugehen.

Möglichkeiten, welche nun dem am 8. März 2026 teilweise neu gewählten Sander Gemeinderat zukünftig zur Verfügung stehen und unsere Kommune voranbringen können.

Und so fand die konstituierende Sitzung, in der unser Gemeinderat am Dienstag, den 19. Mai 2026 in die neue Legislaturperiode gestartet ist, einen enormen Anklang bei der Bevölkerung. Zahlreiche Sanderinnen und Sander wohnten nicht nur der Vereidigung der neuen Gemeinderätin und der neuen Gemeinderäte, sowie der Wahl der neuen Stellvertreter des Bürgermeisters, sondern auch der Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des alten Gemeinderats bei.

In dieser Legislaturperiode dem Gemeinderat nicht mehr angehören werden unsere bisherige 3. Bürgermeisterin Gabriele Braun, die Gemeinderätin Elisabeth Goger und die Gemeinderäte Oliver Gottschalk und Stefan Rippstein. Vier Personen, die sich in einer Zeit, in der es sich die Meisten einfach machen und sich immer wieder auf hohem Niveau über alles Mögliche beschwerten, die soziale Medien nutzen, um getroffene Entscheidungen herabzuwürdigen



und manche Anfeindungen zu äußern, einen anderen Weg gegangen sind. Sie haben sich, wie auch die neuen und amtierenden Mitglieder des Gemeinderats entschieden, nicht den einfachen Weg im Schatten zu gehen und querzuschießen, sondern offen im Licht zu ste-

hen und Entscheidungen für andere zu treffen. Nicht für eine Partei, nicht zum Vorteil Einzelner, sondern zum Wohle unserer Kommune. Hierfür zollte Ihnen das anwesende Publikum durch einen gebührenden Applaus auch Respekt.

Neu in unser Gremium hinzugekommen und sich den zukünftigen Herausforderungen stellen, werden sich mit Anna Rippstein (Junge Liste), Holger Krines (CSU/FSW) und Udo Reichardt (SPD/SB) drei Amtsneulinge sowie, nach sechs Jahren Abstinenz, die Wiederkehrerin Antonie Bergmann (CSU/FSW). Im Anschluss an den Beschluss, dass auch zukünftig zwei Stellvertreter für den Ersten Bürgermeister zur Verfügung stehen sollen, wurde deren Wahl mit anschließender Vereidigung abgehalten. Während Matthias Naumann (SPD/SB) ohne Gegenkandidaten in geheimer Wahl einstimmig zum 2. Bürgermeister unserer Gemeinde gewählt wurde, erhielt Johannes Krines (FSB) mit 9 zu 7 Stimmen den Vorzug vor Rainer Mahr (CSU/FSW) und darf somit zukünftig unsere Kommune als 3. Bürgermeister im Vertretungsfall repräsentieren.

Anschließend zur Jugendbeauftragten gewählt wurde mit Anna Rippstein das bisher jüngsten Gemeinderatsmitglied in der Geschichte unserer Gemeinde. Gemeinsam mit dem ihr zur Seite gestellten Stellvertreter Udo Reichardt, wird sie die nächsten sechs Jahre als Ansprechpartnerin und Verbindungsperson zur Sander Jugend fungieren und gestalterisch die Anliegen der Kinder und Jugendlichen sowie auch die Kinder- und Jugendarbeit im Gemeindegebiet vertreten.

Für das Amt als Seniorenbeauftragte stellte sich Ute Lutz zur Verfügung. Ihr steht mit dem langjährigen Seniorenbeauftragten Gerhard Zösch als Stellvertreter ein enormer Erfahrungsschatz zur Seite. Mit der Erarbeitung der neuen Geschäftsordnung des Gemeinderates und der Gemeindegliederung wurde zunächst ein Arbeitskreis beauftragt, damit diese in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden können. Hierdurch werden dann auch die zukünftigen Ausschüsse, sowie deren Größe und deren Mitglieder festgelegt.

Ich wünsche allen neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern und stellvertretenden Bürgermeistern ein glückliches Händchen und viel Erfolg bei der Ausübung Ihres Amtes.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Jörg Kümmel
1. Bürgermeister



■ Das Staatliche Bauamt Schweinfurt informiert

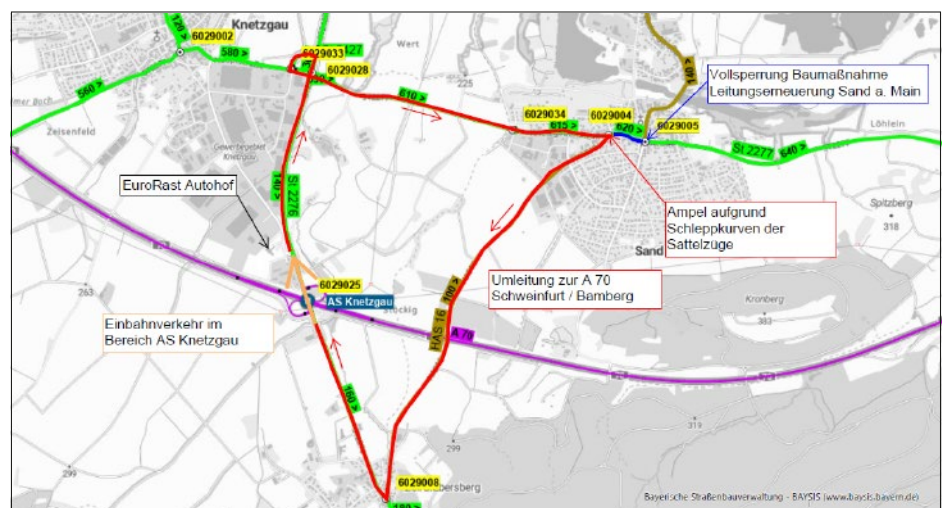
Im Rahmen von Bauarbeiten an der nördlichen Auffahrt der Anschlussstelle Knetzgau (A70) müssen die Bedarfsumleitungen U 84 und U 23 angepasst werden. Die U 84 aus Richtung Anschlussstelle Eltmann sowie die U 23 aus Richtung Anschlussstelle Haßfurt werden über die Staatsstraße St 2277 in Richtung Sand durch den Ort Sand bis nach Zell am Ebersberg über die HAS 16 umgeleitet.

Hierdurch kann es im Zeitraum vom 29.06.2026 bis 10.07.2026 im Bereich

der Knetzgauer Straße und Zeller Straße zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen kommen. Die Baumaßnahme ist für maximal drei Tage vorgesehen.

Im Kreuzungsbereich der St 2277 mit der HAS 16 in Sand wird aufgrund der für Sattelzüge erforderlichen Schleppkurven eine Ampelanlage eingerichtet, wodurch es zu Rückstauungen kommen kann.

Wir bitten um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen und danken für Ihre Rücksichtnahme.



IMPRESSUM

Sander Gemeindenachrichten

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Sand a. Main erscheint monatlich jeweils am letzten Freitag. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet.

Herausgeber:

Gemeinde Sand a. Main – vertreten durch den Ersten Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main

Druck und Verlag:

Holch Medien Service, Haselnussstraße 23, 97500 Ebelsbach

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Der Erste Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ute Holch, Holch Medien Service

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Preisliste Nr. 2 vom 01.01.2019.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Geänderte Katzenschutzverordnung tritt am 1. Juli 2026 in Kraft. Weitere Schutzbereiche wurden aufgenommen.

Am 15. September 2024 ist die Katzenschutzverordnung für den Landkreis Haßberge in Kraft getreten. Auf Wunsch der Kommunen wurden jetzt weitere Schutzbereiche in die Verordnung aufgenommen. Die geänderte Verordnung ist unter folgendem Link im Amtsblatt des Landkreises Haßberge zu finden: https://hassberge.de/neue_Katzenschutzverordnung

Die Katzenschutzverordnung für den Landkreis Haßberge gilt bereits seit 2024 für die Stadt Haßfurt und die Gemeinden Aidhausen, Knetzgau, Rieðbach, Oberaurach, Theres und den Markt Burgpreppach, für die Gemeinde Wonfurt mit den Ortsteilen Dampfach, Steinsfeld, für den Ortsteil Schönbach der Gemeinde Ebelsbach, für den Ortsteil Lendershausen der Stadt Hofheim i.UFr. sowie für die Ortsbereiche Stöckach, Bundorf und Neuses.

Die Änderungsverordnung tritt am 1. Juli 2026 in Kraft. Folgende Bereiche zählen ab diesem Zeitpunkt zusätzlich zum Schutzbereich der Verordnung: Ortsteil Steinbach der Gemeinde Ebelsbach, Ortsteil Neubrunn der Gemeinde Kirchlauter, der Markt Maroldsweisach sowie seine Ortsteile Allertshausen, Hafenpreppach und Todtenweisach, das gesamte Gebiet der Gemeinde Ermershausen und der Gemeinde Untermerzbach, der **Gemeinde Sand a. Main** sowie die Stadtgebiete Königsberg und Eltmann. Auch das gesamte Gemeindegebiet Bundorf und das gesamte Stadtgebiet Hofheim wurden aufgenommen.

Ziel der Verordnung ist es, durch konsequente Markierung und Registrierung von freilaufenden Katzen (gehaltene Katzen mit der Möglichkeit auf Ausgang außerhalb des Wohnbereichs, sog.

„Freigängerkatzen“), sowie durch Fangen und fortpflanzungsunfähig machen von freilebenden Katzen (verwilderte Katzen ohne Halter) die unkontrollierte Vermehrung von Katzenpopulationen einzudämmen. Lokal konzentrierte, große Katzenkolonien ohne verantwortliche Halter bergen ein beträchtliches Risiko für die Tiere, die in diesem Gebiet leben. Da sich niemand um deren Pflege und Behandlung kümmert, wurden vermehrt Erkrankungen und Parasitenbefälle in den angesprochenen Kolonien beobachtet. Dadurch müssen die betroffenen Tiere oft erheblich leiden, sie vermehren sich unkontrolliert und verenden mitunter qualvoll. Auch gehaltene „Freigängerkatzen“ können sich bei Kontakt zu den freilebenden Katzen an diversen Krankheiten und mit Parasiten infizieren. Die Verordnung dient daher auch dem Schutz der gehaltenen Katzen.

Freilebende Katzen werden künftig anlassbezogen, d.h. in sog. „Hotspots“ eingefangen, markiert, registriert und kastriert. Damit können zum einen die lokalen Populationen besser im Blick gehalten werden und zum anderen wird die Vermehrungsrate reduziert.

Für Halter von „Freigängerkatzen“ in den betroffenen Stadt- oder Gemeindeteilen sieht die Verordnung eine Markierungs- und Registrierungspflicht der Katzen vor. Dies dient vor allem dazu, freilaufende von freilebenden Katzen unterscheiden zu können. Bei den angesprochenen Fangaktionen werden mitunter auch die „Freigängerkatzen“ eingefangen, was sich leider nicht vermeiden lässt. Indem der Halter das jeweilige Tier markiert und registriert hat, können so „falsch gefangene“ Katzen identifiziert und ohne Kastration unverzüglich wieder freigelassen werden.

Die geänderte Verordnung mit den neu ausgewiesenen Schutzgebieten tritt am 1. Juli 2026 in Kraft.

Für Halter von reinen „Hauskatzen“, die keinen Freigang haben, ergibt sich kein Handlungsbedarf. Bei Fragen zur Katzenschutzverordnung können sich Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an den Fachbereich Veterinärwesen-Verbraucherschutz am Landratsamt Haßberge wenden, E-Mail: verbraucherschutz@hassberge.de oder per Telefon 09521/27145.

cherschutz am Landratsamt Haßberge wenden, E-Mail: verbraucherschutz@hassberge.de oder per Telefon 09521/27145.



Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung

■ Redaktionsschluss

für die Juniausgabe ist am **Montag, den 15.06.2026 um 12 Uhr**. Erscheinungstag ist Freitag, der 26.06.2026.

Wir bitten Sie, die am 18.07.2023 im Gemeinderat beschlossenen vorläufigen Redaktionsrichtlinien auf unserer Homepage zu beachten.

Aufgrund zeitlicher Vorgaben des Verlages können nach den Redaktionsschlusssterminen **keine** Beiträge/ Texte mehr angenommen werden.

Wir bitten um Beachtung!

■ Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in der Gemeindeverwaltung abgegeben:

Fundsache	gefunden am
schwarze Damen-fleecehandschuhe	08.12.2026
einzelner Schlüssel	18.12.2025
Funköffner	19.02.2026
zwei Schlüssel am Schlüsselring	28.02.2026
Sehstärkenbrille, evtl. Kinderbrille	02.03.2026
Kindermütze	16.03.2026
Plüsch-Einhorn-Anhänger	16.03.2026
einzelner Schlüssel mit Anhänger	23.03.2026
einzelner Schlüssel am Schlüsselring	27.04.2026
Fahrrad	05.05.2026
Bollerwagen	08.05.2026
Dreirad	11.05.2026

Ansprechpartner: Frau Heurung und Frau Zeiß, Tel. (09524) 8222-12

Parteiverkehr:

Mo bis Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 09524/82 22-0
Telefax: 09524/82 22-50
E-Mail: gemeinde@sand-am-main.de
Internet: www.sand-am-main.de



■ Nachberechnung von Herstellungs- bzw. Rohrnetzbeiträgen

Die Gemeindeverwaltung gibt bekannt, dass in den nächsten Wochen von der Gemeindeverwaltung Nachberechnungen von Geschossflächen aufgrund von privaten Baumaßnahmen, die in dem Zeitraum 2020, 2021, 2022, 2024 und 2025 beantragt wurden, durchgeführt werden. Dies kann für einzelne Bürger zu Nachzahlungen bei den Herstellungs- bzw. Rohrnetzbeiträgen führen. Die Verwaltung bittet daher um Verständnis bei den betroffenen Grundstückseigentümern; diese Nachberechnungen erfolgen jedoch aufgrund den jeweiligen Beitrags- und Gebührensatzungen zur Kanalisation bzw. Wasserversorgung.



Statistik

■ Einwohnerstatistik

April 2026

Eheschließungen:	0
Anmeldungen:	25
Geburten:	0
Abmeldungen:	8
Sterbefälle:	2

Einwohnerstand:

Hauptwohnsitz:	3111
Nebenwohnsitz:	130
GESAMT:	3241



Sterbefälle

■ Sterbefälle

Dieter Kötzner, Pfarrgasse 7,
verstorben am 28. April 2026

Mahlis Schütz, Steigerwaldstr. 49,
verstorben am 7. Mai 2026

Regina Walter, ehem. Albrecht-Söllner-
Str. 27,
verstorben am 8. Mai 2026

Wir sprechen den Angehörigen unsere
Anteilnahme aus.

Young Page

■ Heuer wieder Ferienprogramm

Sommerferien und leider keinen Urlaub?

Kein Problem, auch in diesem Jahr findet wieder in den ersten beiden Wochen der Sommerferien vom **3. bis 7. August** und vom **10. bis 14. August** unser Ferienprogramm in Sand statt.

Dieses Jahr haben wir wieder ein junges engagiertes Betreuer-Team, das mit Freude, Ideen und einigen Erfahrungen dabei ist. Schon jetzt laufen die Planungen und die Kinder können sich wieder über ideenreiche Themenwochen freuen.

Das Betreuer-Team wird wie jedes Jahr vom Team der OGTS-Kunterbunt in Sand und der Verwaltung der Gemeinde Sand unterstützt.

Zusätzlich zu den Elternkosten unterstützt die Gemeinde Sand und der Kreisjugendring Haßberge finanziell dieses sinnvolle Projekt.

Auf dem Foto sieht man das Betreuer-Team und die beiden Ferienprogramm-

leiterinnen Marie Winkler und Sonja Sandner.

Pro Woche können **maximal 35 Kinder** betreut werden. Für Kids im Alter von 7 bis 12 Jahren wird wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Themen in diesem Jahr werden „Sportarten in Sand“ und „Wir in Sand“ sein.

Nähere Auskünfte erteilen Frau Deschner und Frau Hey in der Gemeindeverwaltung, Tel. 82 22 26. Im Internet unter www.sand-am-main.de - Vereine und Soziales - Kinder und Jugend - Ferienprogramm können die Kinder über das neue Anmeldeportal angemeldet werden.

Die Anmeldefrist beginnt am **Montag, 15.06.2026**; vorher und telefonisch können keine Anmeldungen entgegengenommen werden.



Obere Reihe von links nach rechts: Sandro Cizmesiju (Haßfurt), Rosina Mahr (Sand), Lucia Waldmann (Sand), Elisa Lorz (Sand), Marius Dürr (Sand), Leon Krines (Sand).
Untere Reihe von links nach rechts: Leo Räder (Donnersdorf), Kaja Liesner (Königsberg), Annika Knorn (Augsfeld), Maxime Krines (Sand), Sonja Sandner (Sand), Marie Winkler (Sand).



Umweltecke

■ Altpapier

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Mittwoch, den 3. Juni 2026** statt.

Zusätzliche Kartonagen können nach wie vor neben der blauen Tonne bereitgestellt werden. Die Anlieferung im Wertstoffhof ist auch weiterhin möglich.

■ Leerung der Restmülltonne mit rotem Deckel

Die nächsten Leerungen finden am **Montag, den 1. Juni 2026** und am **Montag, den 29. Juni 2026** statt.

■ Öffnungszeiten Wertstoffhof

Während der **Sommerzeit** ist der Wertstoffhof am

Donnerstag, von 16.00 bis 18.00 Uhr, und Samstag, von 9.00 bis 12.00 Uhr, geöffnet.

Aufgrund des Feiertags am Donnerstag, 4. Juni ist der Wertstoffhof hier am darauffolgenden Freitag, 5. Juni geöffnet.

■ Leerung der gelben Wertstofftonne

Die nächste Leerung findet am **Freitag, den 5. Juni 2026** statt.

■ Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt am Wertstoffhof

Am

Samstag, den 6. Juni 2026

kann in der Zeit von 13.00 bis 14.00 Uhr Baum- und Heckenschnitt (verholzte Gartenabfälle, kein Rasenschnitt) an der Sammelstelle am Wertstoffhof angeliefert werden. Eine Anlieferung während der normalen Öffnungszeiten des Wertstoffhofes ist nicht möglich. Die Sammelaktion wird vom Aufsichtspersonal des Wertstoffhofes überwacht. Eine Änderung auf die allgemeinen Öffnungszeiten konnte nicht realisiert werden, da hierzu zusätzliches Personal erforderlich wäre.

Wir bitten, nur Baum- und Heckenschnitt anzuliefern, weil Rasenschnitt und sonstiges Wurzelwerk über die Bio- tonne bzw. über den gebührenpflichtigen Container im Wertstoffhof entsorgt werden können.

Weiterhin ist die Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt an der Sammelstelle Wertstoffhof in den Monaten Juli und August jeweils am ersten Samstag im Monat in der Zeit von 13.00 bis 14.00 Uhr möglich.

Wir bitten alle Bürger, von diesen Sammelterminen Gebrauch zu machen!



Kindergarten

■ Öffnungszeiten der Kindergärten

Für das Kindergartenjahr 2025/ 2026 gelten folgende Öffnungszeiten:

Kindergarten „St. Nikolaus“

Kindergartengruppen: 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Krippengruppen: 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Kindergarten „St. Martin“

7.30 Uhr bis 14.00 Uhr

■ Aus dem Kindergarten St. Nikolaus

Einladung zum Kindergartenfest des Kindergarten St. Nikolaus

Am Sonntag, den 14. Juni 2026, lädt der Kindergarten St. Nikolaus herzlich zum diesjährigen Kindergartenfest ein. Beginn ist um 14:00 Uhr.

Freut euch auf einen bunten Nachmittag mit einer Aufführung der Kindergarten- und Krippenkinder, leckerem Essen und Getränken sowie vielen Spiel- und Spaßangeboten für die Kinder.

Passend zum Jahresthema „Gefühle“ haben die Kinder gemeinsam mit dem Team ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Der Elternbeirat, das Kinderteam sowie alle Kindergarten- und Krippenkinder freuen sich auf viele Besucher und ein schönes gemeinsames Fest!





**Kindergarten St. Martin lädt
herzlich ein zum
ZIRKUS FEST**

SONNTAG - 28.06.2026
BEGINN KINDERAUFFÜHRUNG 14:00 UHR

MANEGE FREI
FREUT EUCH AUF GUTES ESSEN /
LECKERE GETRÄNKE UND JEDE MENGE SPASS

Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit Euch!
Euer Kindergarten St. Martin
Team & Elternbeirat



Ärztl. Notfalldienste

In akuten Notfällen wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117. Hier wird Ihnen der diensthabende Arzt in Ihrer Nähe genannt.

Erreichbarkeit:

- Mo., Di. und Do., 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetags
- Mi., 13.00 Uhr bis Do., 08.00 Uhr
- Fr., 18.00 Uhr bis Mo., 08.00 Uhr
- vom Vorabend eines Feiertages, 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag, 08.00 Uhr (Der 24. und 31. Dezember sowie der Faschingsdienstag gelten ebenfalls als Feiertag.)

In lebensbedrohlichen Situationen wählen Sie bitte die Telefonnummer der Rettungsleitstelle, Tel.-Nr. 112.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den aktuellen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.notdienst-zahn.de oder in der Tagespresse.



Apotheken-Notdienst

Der Notfalldienst der Apotheken kann im Internet unter www.apotheken.de abgerufen werden.



Kirchliche Nachrichten

■ Evang. - Lutherische Kirchengemeinde

Die Gottesdienste finden i.d.R. am Sonntag um 9.30 Uhr in der Himmelfahrtskirche statt.

Kirchenkaffee:

am ersten Sonntag im Monat gibt es Kirchenkaffee;

Nächster Termin: 07.06.2026.

Kunterbunte Kindergottesdienst:

der KuBuKiGo ist für alle Kindergarten- und Grundschulkinder und findet jeden zweiten Sonntag im Monat statt.

Er beginnt um 9.30 Uhr (ankommen ab 9.15 Uhr) im Johannes-Flinner-Haus;

Nächster Termin: 14.06.2026.

Gottesdienst für Klein & Groß

Am dritten Sonntag im Monat feiert die Gemeinde zusammen den Gottesdienst **um 10 Uhr**; Nächster Termin: 21.06.2026.

Auszeit - im Johannes-Flinner-Haus:

Einmal im Monat findet ein Treffen statt, um über biblische Themen ins Gespräch zu kommen; Nächster Termin: 09.06.2026 um 19.30 Uhr.

Spielenachmittag im Johannes-Flinner-Haus:

Gesellschaftsspiele jeweils ein Mal im Monat - montags um 14.30 Uhr;

Nächster Termin: 15.06.2026 um 14.30 Uhr.

Andacht im Hans-Weinberger-Haus Zeil:

Am zweiten und vierten Freitag im Monat um 10.00 Uhr; Nächste Termine: 12.06. und 26.06.2026.

Frauenkreis Sand:

Einmal pro Monat jeweils Mittwoch um 15.30 Uhr in der Ranch in Sand - genaues Datum erfragen Sie bitte bei Frau Angelika Scheer, Tel. 01 76 / 45 62 17.

Segnungsgottesdienst

AUSSPANNEN UND AUFTANKEN in Gottes Nähe mit persönlichem Segnungsangebot am Donnerstag, 12.06.2026 um 19.00 Uhr in der Himmelfahrtskirche.

Bitte beachten Sie auch Hinweise auf Änderungen in der Tagespresse, auf der Homepage oder im Schaukasten.

Bürozeiten:

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 12.00 bis 15.00 Uhr
 Am Schützenberg 8
 97475 Zeil am Main
 Tel. 09524/ 5351

■ Ein Schritt im Glauben: Erste Heilige Kommunion in Sand

Das Kommunionwochenende begann am Freitag, den 24. April, mit einem feierlichen Einstimmungsgottesdienst. Die Kommunionkinder und ihre Familien feierten gemeinsam mit Sandra Lohs und den Katechetinnen diesen besonderen Auftakt. Dabei wurden die Themen der vergangenen Weggottesdienste noch einmal aufgegriffen und anschaulich dargestellt. Jedes Kind brachte seine Lieblingsblume mit, sodass am Ende ein wunderschöner, bunter Blumenstrauß entstand.

Der Kommunionsonntag selbst war für die 25 Kinder ein unvergesslicher und festlicher Tag. Gemeinsam mit Pfarrer Öchsner und Sandra Lohs durften sie zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen. Besonders schön war, dass die Kommunionkinder aktiv und liebevoll in die Gestaltung des Gottesdienstes mit einbezogen wurden und diesen so persönlich mitprägen konnten.

Bei strahlendem Frühlingswetter fand am Montag der Abschlussgottesdienst auf dem Festplatz am Altmain statt. Zusammen mit Pfarrer Öchsner und Norbert Zettelmeier wurde dieser Gottesdienst unter freiem Himmel gefeiert. Einige Eltern übernahmen dabei den Ministrantendienst.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen der Erstkommunion beigetragen haben.

Besonders danken wir Pfarrer Öchsner für die Spendung der Heiligen Kommunion sowie Sandra Lohs, die die Kinder während der gesamten Vorbereitungszeit begleitet und die Gottesdienste mit viel Engagement gestaltet hat. Norbert Zettelmeier, Laura König, den Ministrantinnen und Ministranten sowie Betty Rippstein, alle haben mitgewirkt, dass die Gottesdienste in schöner Erinnerung bleiben. Ein besonderer Dank gilt auch Anna-Lena Mühlfelder für ihre musikalischen Gesangeinlagen.

Ebenso danken wir Maria Zettelmeier, die mit ihrem Engagement an der Orgel und mit der Gitarre die Gottesdienste stets musikalisch bereichert. Die Kinder konnten in allen Gottesdiensten auf ihre Unterstützung zählen.



Ein ganz besonderer Dank gilt Claudia Förtsch, Daniela Hofmann und Christine Rippstein. Mit großem Engagement, viel Zeit und spürbarem Herzblut haben sie die Kinder über viele Wochen hinweg auf ihrem Weg zur Erstkommunion begleitet. In der gemeinsamen Zeit vermittelten sie nicht nur Wissen über den Glauben, sondern schufen auch Raum für Gemeinschaft, Fragen und persönliche Erfahrungen. Mit Geduld, Einfühlungsvermögen und kreativen Ideen haben sie die Kinder auf ihren großen Tag vorbereitet.

(Text: M. Zang)



■ Vierzehnheiligenwallfahrt der Pfarrei „St. Nikolaus“

Die Fußwallfahrt nach Vierzehnheiligen beginnt am **Freitag, den 3. Juli um 23.00 Uhr** mit der Aussendung der

Wallfahrer in der Pfarrkirche. Zuvor werden die Gepäckstücke in ein Begleitfahrzeug verladen.

Nach der Verabschiedung pilgern die Wallfahrer bis nach Baunach, wo es nach eineinhalbstündigem Aufenthalt

in Richtung Breitengüßbach weitergeht. Der FC Baunach wird uns in seinem Sportheim mit Kaffee, selbst gebackenem Kuchen und Getränken versorgen. Von Breitengüßbach wird mit dem Zug bis nach Lichtenfels gefahren. Die letzten Kilometer nach Vierzehnheiligen werden wieder zu Fuß zurückgelegt, so dass die Wallfahrer gegen 10.00 Uhr am Samstag in der Basilika eintreffen.

Nachmittags findet um 15.00 Uhr ein Bußgottesdienst statt. Um 18.15 Uhr wird eine kurze Andacht an der Grotte gehalten und um 19.00 Uhr beginnt der Wallfahrtsgottesdienst, dem sich die Lichterprozession um die Basilika anschließt.

Für Übernachtung ist im Diözesanhaus gesorgt. Bitte reservieren Sie bis spätestens 14 Tage vor der Wallfahrt Ihr Zimmer unter www.bildungshaeuser-vierzehnheiligen.de oder telefonisch unter 09571/ 926-0. Es ist ein Kontingent für die Sander Wallfahrt vorhanden. Ohne Reservierung kann vor Ort leider kein Zimmer bezogen werden.

Das Wallfahrtsamt für die Sander findet am Sonntag, den 5. Juli um 9.00 Uhr statt.

Nach dem Mittagessen treten die Wallfahrer den Heimweg an.

Zu Fuß geht es bis zum Bahnhof Lichtenfels, von wo aus man mit dem Zug bis Zeil fährt. Die Wallfahrer werden gegen 16:30 Uhr wieder in Sand erwartet.

Zur besseren Planbarkeit (Zugtickets...) wird gebeten, sich bis spätestens 23.06.2026 per Email oder telefonisch im Pfarrbüro anzumelden, bzw. in der ausliegenden Liste in der Pfarrkirche einzutragen.

Die Verantwortlichen freuen sich und hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Wallfahrtsthema 2026

HAB MUT, STEH AUF!

Sand a. Main - Vierzehnheiligen



HAB MUT, STEH AUF!

Fußwallfahrt vom 03. bis 05. Juli

Aussendung der Wallfahrer am Freitag um 23.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus
(Verladung des Gepäcks in das Begleitfahrzeug ab 22:45 Uhr)
 Anmeldung bitte bis spätestens 23.06.2026 im Pfarrbüro ☎ 0 95 24 / 54 75 oder 0 95 24 / 85 01 05, oder einfach in der ausliegenden Liste in der Pfarrkirche eintragen.
 Für Übernachtung ist im Diözesanhaus gesorgt. Bitte reservieren Sie bis spätestens 14 Tage vor der Wallfahrt Ihr Zimmer unter <https://bildungshaeuser-vierzehnheiligen.de/wallfahrt-pilgern/wallfahren/anmeldung-wallfahrten/> oder telefonisch unter ☎ 09571/ 926-0 !!!

Foto: Pfarrgemeinde St. Nikolaus

■ Mit Herz geteilt

Die Kommunionkinder in Sand und ihre Eltern entschieden sich in diesem Jahr bewusst gegen große Dankesgeschenke. Stattdessen spendete jede Familie in einen gemeinsamen Topf, dessen Erlös dem Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt in Bamberg zugutekommt. Die Einrichtung hat sich über diese Unterstützung sehr gefreut.

(Text: M. Zang)



Aus der Mitte der Vereine und Verbände

■ Sportanglerverein

Fischfest der Sander Angler

Der Sportanglerverein Sand veranstaltet sein traditionelles Fischfest am 30. und 31. Mai an seinem Gelände am Vereinsheim am Sander Baggersee.

Das Fest beginnt am Samstag den 30. Mai, ab 17.00 Uhr. Am Abend wird Live-Musik mit der Band "Crazy Unplugged" geboten.

Am Sonntag den 31. Mai beginnt der Festbetrieb ab 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Für die Fischliebhaber wird wieder eine große Auswahl an Fischspezialitäten geboten. So gibt es in diesem Jahr neben den bekannten gegrillten Makrelen, Fisch und Lachsbrötchen, Echtlachsbrötchen sowie Garnelen usw. auch wieder Lachsspieße. Wegen der großen Nachfrage im letzten Jahr wird auch wieder ein Wallerfilet mit Kartoffelsalat angeboten.

Für alle "Nicht-Fischesser" gibt es natürlich auch wieder Steaks, Bratwürste, Currywurst u.v.m..

Auch eine Kaffeebar mit Kuchen und Torten lädt am Sonntag zur Einkehr ein. Mit Bier aus Zeil und Theinheim sowie Wein aus Sander Lagen ist gute Laune vorprogrammiert.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich wie immer die Sander Angler.

■ Gesangverein 1900 Sand e. V.

Gospelchor „gospel & more“

„Gospel & more“ verstand es erneut, mit beschwingten Liedern das zahlreich erschienene Publikum in seinen Bann zu ziehen. Scheinbar mühelos gelang es dem Chor unter dem neuen Dirigenten Nicolai Atzmüller die Zuhörer mit ihrer Sangesfreude anzustecken.

Mit einem abwechslungsreichen Programm zeigten die Sander Gospler den Besuchern aufs Neue, wie facettenreich ihr Gospelchor sein kann. Schon der Einzug mit „Rock my soul“ animierte das Publikum zum Mitmachen. Dann erfreute das Sander „Kinderkarussell“

unter der Leitung von Kathrin Wahl die Gäste mit zwei kindgerecht und mit Gestik untermalten Liedern.

Nach der Begrüßung durch Karin Wicht ging es weiter im Programm. Vom spirituellen „Swing low“ über einen schmissigen Folk-Rock-Pop „500 Miles“ bis hin zum Southern Gospel „Down to the river to pray“ zeigte der Chor ein überaus abwechslungsreiches Repertoire. Mit dem sehnsüchtig-melancholischen Song „California Dreaming“, einer Hymne der Flower-Power-Ära und „Only Time“ von Enya erreichte der Chor die Herzen der Besucher. Abwechselnd führten einige Sängerinnen gekonnt und kurzweilig durchs Programm.



Ludwig Wolf begleitete einfühlsam einige Stücke auf dem Piano. Sein grandioses Können trug die Stimmen des Chores und rundete die Gesangsstücke instrumental ab.

Wieder einmal waren das Duett Tamara Holgersson und Wolfgang Linke ein Hochgenuss dieses Konzertes. Nicht nur ihr Song aus dem Musical „König der Löwen“ war zum dahinschmelzen. Harmonisch, gefühlvoll, einfach herzerweichend.

„Gospel & more“-Abende sind keine Konzerte im klassischen Sinne, sondern abwechslungs- und facettenreiche Konzerte, die sich mit Chorkonzerten

meist nicht vergleichen lassen. In ihrem Schlusswort bedankte sich Karin Wicht bei allen Anwesenden für ihr Kommen und versäumte nicht zu erwähnen, dass Sangesinteressierte jederzeit im Sander Gospelchor willkommen sind. Aktuelles kann unter der Homepageadresse www.gesangverein-sand.de eingesehen werden.

Kräftiger Applaus und Standing Ovation war der Dank des begeisterten Publikums. Bei bestem Wetter folgten viele Besucher gerne der Einladung, auf dem Kirchplatz bei Sekt, Snacks und einem kleinen Plausch das Konzert Revue passieren zu lassen.



■ Organisationskomitee Altmain-Weinfest

Mitgliederhauptversammlung mit Neuwahl des Organisationskomitees Sander Altmain-Weinfest.

Am Donnerstag, den 16.04.2026 fand die Mitgliederhauptversammlung mit Neuwahl des Altmain-Weinfest Organisationskomitees statt.

Im Sander Sportheim konnte Präsident Mario Mirco Mahr alle Mitglieder, repräsentiert durch die Vereinsvorsitzenden bzw. die Weinfestbeauftragten der teilnehmenden Vereine, begrüßen.

Zudem ging ein besonderer Gruß an den anwesenden ersten Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, bei dem sich der Präsident bereits vorab bedankte, dass er sich wieder für den wichtigsten Tagesordnungspunkt - die Neuwahl des Präsidiums - als Vorsitzender des Wahlausschusses zur Verfügung stellte.

Eröffnet wurde die Versammlung mit einer Schweigeminute zum Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder und Vorstände, ehe Präsident Mahr die Tages-

ordnungspunkte der Sitzung verlas und sogleich mit dem 2. Punkt der Tagesordnung „Bericht des Organisationsleiters“ begann.

In einem kurzen Rückblick blickte der 1. Präsident darin auf die vergangenen zwei Weinfestjahre zurück.

Das Weinfest 2024 begann am Freitag direkt mit einem „Highlight in Führungszeichen / bzw. im negativen Sinne.“ Mario Mirco Mahr bezog dies auf den Großeinsatz der Wasserwacht/Feuerwehr sowie zahlreicher alarmierter Rettungskräfte inklusive Hubschrauber mit Wärmebildkamera, welche nach einer vermeintlich vermissten Person im Wasser suchten. „Gott sei Dank stellte sich dies als Fehlalarm heraus, nichtsdestotrotz war es erfreulich zu sehen, dass unser Sicherheitskonzept und die Alarmmaßnahmen funktionieren und im Bedarfsfall auch ineinandergreifen. An dieser Stelle nochmals meinen herzlichen Dank an alle Sicherheitskräfte“, erläuterte Mahr. Weiterhin gab es am Weinfest 2024 keine Lasershow, da man auf ein EM-Finale mit deutscher Beteiligung hoffte, aber auch dies blieb be-

kanntlicherweise aus. Dafür konnte man das im Jahr 2023 ausgefallene Feuerwerk wieder in gewohnter Manier bestaunen. Mittlerweile zur kleinen Tradition gehört leider auch der Regen, aber auch hier hatten wir Glück und konnten trotz Sturm- und Gewitterwarnung eine Platzräumung am Montag in enger Abstimmung mit den Sicherheitskräften gerade noch abwenden. Die vollzogene Terrassenerweiterung wertete den Platz nochmals auf.

Das Weinfestjahr 2025 begann mit der Abkrönung von Anna-Lena Sünkel und der Krönung der neuen Sander Weinprinzessin Anna Rippstein im Weingut A & E Rippstein. Es mussten einige Investitionen getätigt werden, unter anderem die Systemtrenner, die das Trinkwasser als physische Barriere vor Verunreinigungen und Rückfließen schützen. Die Eröffnungsfeier am Samstag war die „feuchteste“ in der Geschichte, da pünktlich zum Einmarsch des Festzuges „Petrus die Schleusen öffnete“. Durch die angeschafften Regenponchos waren wir aber auch darauf vorbereitet und konnten die Eröffnung trotzdem würdig vollziehen. Es gab wieder eine Lasershow und das Feuerwerk, welches aus Sicherheitsgründen mit neuem Abschussplatz hinter der Bühne vom Floß abgefeuert wurde, begeisterte abermals. Daran wird in den nächsten Jahren auch festgehalten. Ebenso hat sich die Organisation der Platzreinigung durch die Vereine im Umkreis ihrer Stände bewährt und auch die Einführung der Kartenzahlung in den Weinständen, welche in den kommenden Jahren sicherlich noch ausgeweitet wird. Zusammenfassend erklärte Mario Mirco Mahr, dass die Preiserhöhungen in nahezu allen Bereichen, und damit die Zunahme der Fixkosten, die Preisgestaltung erheblich erschweren, sowie die Erhöhung der Sicherheitsvorschriften die größten Themen bei der Planung des Festes waren und sind.

Als kurzer Ausblick auf das Weinfest 2026 vom 10. Juli bis 13. Juli berichtete der Präsident, dass die Planungen auf Hochtour laufen, die Details aber dann in der nächsten Sitzung folgen. Mario Mirco Mahr beschloss seinen Punkt mit einem großen Dank an alle Vereine für die hervorragende Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank ging dabei auch an die Gemeinde, speziell an die Gemeindeverwaltung und den Bauhof für die jederzeit schnelle und unkomplizierte Unterstützung in sämtlichen Angelegenheiten. Auch bei seinem ORGA-Team bedankte er sich für die Arbeit und den harmonischen Umgang.

„Wir können stolz auf unser Fest sein, wir machen das hervorragend und immer zum Wohl des Festes! Es heißt aber auch, dass wir nicht auf der Stelle treten und uns ausruhen dürfen, sondern wir müssen am Ball bleiben und offen für Neuerungen und Innovationen sein!“ Mit viel Beifall wurde der Tagesordnungspunkt abgeschlossen.

Ehe es an die Neuwahlen ging, standen noch die Berichte des Schriftführers Thomas Zösch sowie des Kassiers Christian Radler auf der Tagesordnung. Letzterem wurde durch den Kassenprüfer Dominik Klauer eine ordnungsgemäße und ordentliche Kassenführung bestätigt. Weiterhin verdeutlichte er den Anwesenden, dass es sehr beeindruckend ist, welche umfassende Arbeit hinter diesem Amt steckt. „Wir sprechen hier nicht von 20/ 30 Buchungsbelegen, das sind mehrere dicke Ordner! Und alles ist nachvollziehbar und buchungstechnisch einwandfrei“, so Klauer. Er bedankte sich außerordentlich im Namen aller für die tolle Arbeit. Anschließend schlug er die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Nun ging es an die Bildung eines Wahlausschusses. Diesen bildete als Vorsitzender des Wahlausschusses Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel. Thomas Krines und Johannes Krines komplettierten den Wahlausschuss.

Bürgermeister Dr. Kümmel begrüßte zunächst selbst die Anwesenden, gab einen kurzen persönlichen Rückblick und bedankte sich vor allem beim ORGA-Komitee, ehe er in das Wahlprozedere gemäß der Vereinssatzung einwies und mit dem Punkt Neuwahl begann.

Zunächst wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Nun konnte die Neuwahl stattfinden. Alle Wahlen wurden per Akklamation durchgeführt und hatten ein einstimmiges Ergebnis!

Folgendes neues Präsidium wurde gewählt:

- | | |
|----------------|--|
| 1. Präsident: | Mario Mirco Mahr |
| 2. Präsident: | Markus Rottmann |
| Kassier: | Christian Radler |
| Schriftführer: | Thomas Zösch |
| Beisitzer: | Roland Mahr, Ludwig Göpfert, Philipp Göpfert, René Mühlfelder, Christopher Ullrich, Björn Werner und Dominik Radler. |

Als neue Kassenprüfer wurden gewählt: Mark Werner und Steffen Schuhmann

Der neue (alte) Präsident Mario Mirco Mahr bedankte sich beim Wahlausschuss für die einwandfreie Durchführung der Wahl und für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Versammlung und erhofft sich weiterhin eine harmonische und erfolgreiche Zusammenarbeit! Weiterhin bedankte er sich bei den als Beisitzer ausgeschiedenen Elisabeth Goger und Matthias Zink für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren im Komitee.

Nach Beantwortung einiger Fragen im letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ schloss Mario Mirco Mahr die Versammlung und spornte alle Anwesenden nochmals an, das Weinfest weiterhin mit so viel Herzblut und Engagement zu unterstützen, um noch viele gemeinsame Jahre das größte Fest in der Region zu feiern.

(Text: René Mühlfelder)



Neues ORGA-Komitee von rechts nach links:

Ludwig, Göpfert, Björn Werner, Roland Mahr, 1. Präsident Mario Mirco Mahr, René Mühlfelder, 2. Präsident Markus Rottmann, Philipp Göpfert, Christopher Ullrich, Dominik Radler, Schriftführer Thomas Zösch sowie 1. Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel. (Es fehlt: Kassier Christian Radler)

■ Seniorenkreis

Senioren erlebten eine eindrucksvolle Muttertagsfeier

Beim Seniorenkreis ist es eine schöne Tradition, beim Seniorennachmittag im Monat Mai den Muttertag gebührend zu feiern. Dazu trafen sich die Senioren im Pfarrsaal.

Begonnen wurde mit einer feierlichen Maiandacht mit Pastoralreferent Norbert Zettelmeier, der bekannte Maien- und Marienlieder ausgesucht hatte und die von Musiker Dieter Dürnhöfer begleitet wurden. Norbert Zettelmeier ging auch auf den in dieser Woche beginnenden Katholikentag in Würzburg ein und stellte den Senioren das aktuelle Lied des Katholikentages vor.

Danach konnten sich die Senioren am reichhaltigen und vielfältigen Kuchenbuffet bedienen und mit Kaffee stärken. Seniorenleiter Gerhard Zösch begrüßte zu Beginn des offiziellen Teiles Pastoralreferent Norbert Zettelmeier und bedankte sich für die eindrucksvolle und feierliche Maiandacht. Weiter begrüßte Gerhard Zösch auch Ehrenbürger Hugo Ackermann sowie Musikant Dieter Dürnhöfer, der wie immer für die musikalische Unterhaltung sorgte.

Aus terminlichen Gründen konnte Bürgermeister Jörg Kümmel nicht anwesend sein. Er ließ die besten Grüße ausrichten und übergab eine Spende für die Seniorenarbeit an Seniorenleiter Gerhard Zösch.

Ein ganz besonderer Gruß galt den zahlreichen Besuchern, vor allem allen Müttern und Omas, Vätern und Opas, denn sie stehen ja heute im Mittelpunkt.

Gerhard Zösch ging auf den Wonnemonat Mai näher ein, denn der Monat Mai ist für viele Menschen einer der schönsten Monate im Jahreskreis. Nicht nur, weil er mit einem arbeitsfreien Tag, dem Tag der Arbeit am 1. Mai beginnt. Der Monat Mai ist geprägt von austreibendem Grün, frühlingshaftem Wetter und volle Blütenpracht wie Maiglöckchen oder Flieder. Gärtnerisch ist er Hauptpflanzzeit und es kann sogar schon der erste Salat geerntet werden.

Die Feiertage wie Christi Himmelfahrt und Pfingsten fallen meist in den Wonnemonat Mai und Gedenktage wie der Muttertag und der Vatertag.

Zum Auftakt der Muttertagsfeier stimmte Gerhard Zösch die Senioren mit einem besinnlichen Gedicht über die Mütter ein.

Ingrid Heim hatte wieder ein selbst gereimtes Gedicht parat „Jedes Jahr um diese Zeit, ist es wieder mal soweit. Wir

feiern unseren Muttertag, den man nie vergessen mag!“

Auch Inge Seelmann hatte wie immer ein passendes Muttertagsgedicht, das wie folgt endete: „Was du tatst kann ich nie vergelten. Zu klein ist meine Kraft dafür. Drum kann ich dir nur eines sagen: Hab Dank und Gott vergelt' es dir!“

Inge Seelmann erinnerte auch an die Omas in früheren Zeiten, wie Schürzen tragen und graue Haare als Dutt geknotet usw.. Sie beschrieb in ihrem Vortrag auch die Omas von heute und zählte viele Eigenschaften der heutigen modernen Oma auf.

Nun kamen auch die Väter an die Reihe und Gerhard Zösch trug Geschichten und Gedanken zum Vatertag vor.

Zwischen den Vorträgen wurden, wie bei einem Wunschkonzert, die Lieblingslieder der Senioren von Musiker Dieter angestimmt und gemeinsam gesungen.

Zum Abschluss wurden wie immer alle Maien-Geburtstagskinder mit einem Gedicht von Lore Persch und Gertrud Roßmeier gratuliert und mit einem Geburtstagslied beschenkt.

Seniorenleiter Gerhard Zösch bedankte sich zum Abschluss bei allen Besuchern und den vielen Kuchenbäckerinnen und ganz besonders beim Pfarrei-Team und bei Edeltraud Schnapp für die hervorragende Bewirtung und für das vorzügliche gute Abendessen.

Einen ganz besonderen Applaus erhielt auch Musikant Dieter Dürnhöfer für seine Treue zu den Senioren und für musikalische Umrahmung der Seniorenachmittage und ganz besonders der heutigen Muttertagsfeier.

Zum Tagesausflug in den Bayerischen Landtag treffen wir uns am Mittwoch, 1. Juli 2026 um 6.45 Uhr am Kirchplatz zur Abfahrt. Bitte Personalausweise nicht vergessen.

Gerhard Zösch, Seniorenleiter

taktrettung sowie der richtige Einsatz des Wurfsacks zur Rettung verunfallter Personen.

Auch verschiedene Übungen zur Flussüberquerung wurden gemeinsam durchgeführt. Darüber hinaus beschäftigten sich die Teilnehmer mit Seil- und Knotenkunde sowie dem Aufbau von Flaschenzugsystemen. Ein weiterer Bestandteil der Ausbildung war der Umgang mit dem Raft, der sowohl Geschick als auch Teamarbeit erforderte.

Neben den praktischen Ausbildungsinhalten kam auch der kameradschaftliche Zusammenhalt nicht zu kurz. Die Ausbildung zeigte einmal mehr, wie vielseitig und anspruchsvoll die Aufgaben der Wasserwacht sind und wie wichtig regelmäßige Fortbildungen für die Sicherheit im Einsatzdienst bleiben.

Die Wasserwacht Sand/Zeil bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Einsatzkräften für ihr großes Engagement und ihre Bereitschaft, ihre Freizeit für die Sicherheit anderer einzusetzen.



■ Tennisclub

Neue Vorstandschaft gewählt!

Im Zuge der jüngsten Jahreshauptversammlung des TC Sand 1972 e.V. vom Sonntag, den 26.04.2026 wurde durch die anwesenden Vereinsmitglieder in zufriedenstellender Höhe von zwanzig Personen im Sander Tennisheim eine neue Vorstandschaft ermittelt.

Neben der einstimmigen Wiederwahl von Dominik Langhans als 1. Vorsitzenden des Vereins, der sich bei der bisherigen Vorstandschaft für die erfolgreiche Zusammenarbeit der vergangenen zwei Jahre bedankte, galt besonders Werner Tak an jenem Abend unter dem Applaus aller beiwohnenden Mitglieder ein herzliches Dankeschön. Dieser hat

■ Wasserwacht

Fortbildung zum Fließwasserretter

Sechs Einsatzkräfte der Wasserwacht Sand/Zeil haben sich an zwei intensiven Wochenenden im Bereich der Fließwasserrettung weitergebildet. Ziel der Ausbildung war es, den sicheren Umgang in schnell fließenden Gewässern zu trainieren und wichtige Rettungstechniken zu vertiefen.

Trotz niedriger Temperaturen und anspruchsvoller Bedingungen im Wasser meisterten die Teilnehmer den Lehrgang mit großem Engagement. Auf dem Ausbildungsplan standen unter anderem das sichere Verhalten und Schwimmen im Fließgewässer, die Kon-



den Verein über Jahrzehnte hinweg mit seinem einzigartigen Engagement und Herzblut auf unvergleichliche Weise geprägt, muss sein Amt als Platzwart nun jedoch verletzungsbedingt ablegen.

Auch für die Spielzeit 2026 ist beim Tennisclub wieder einiges geplant. Neben

einer Neuauflage der vereinsinternen Meisterschaft aus dem letzten Jahr wollen wir auch dieses Jahr mit zahlreichen Angeboten, wie Schnuppertagen oder einem Tenniscamp insbesondere junge Menschen für den Tennissport begeistern.

Zum Schluss sprach der 1. Vorsitzende Dominik Langhans nochmal seinen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen aus und freut sich auf die bevorstehende Zeit mit der neuen Vorstandschaft.

Der Verein wünscht ihm und der neuen Vorstandschaft weiterhin viel Erfolg und ein gutes Gelingen!



Die neu gewählte Vorstandschaft setzt wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Dominik Langhans
2. Vorsitzender: Jochen Krines
- Kassenwart: Rainer Schramm
- Schrift- und Protokollführer: Romeo Ullrich
- Sportwart: Johannes Eis
- Jugendwarte: Teresa Schneider, Tom Krines, Benjamin Schramm
- Beisitzer: Manfred Weppert, Judith Schott, Benjamin Schott, Stefan Sauer, Mathias Strätz, Sophie Eis
- Kassenprüfer: Werner Tak, Peter Krines
- Ehrenrat: Günther Schauer, Karl Löser, Bernd Sauer

■ Turnverein

Von Sand a. Main auf Europas Podest: Sweet Chillies sind Trize-Europameister

Ein außergewöhnlicher Erfolg auf internationaler Bühne ist den Tänzerinnen der „Sweet Chillies“ des TV 1886 Sand am ersten Maiwochenende gelungen. Bei der Europameisterschaft im Garde- und Schautanzsport im belgischen Malmedy behauptete sich das junge Team gegen die starke Konkurrenz aus Europa - ein Ergebnis, das weit über die regionalen Grenzen hinaus Anerkennung verdient.

Der Weg dorthin war geprägt von harter Arbeit, Disziplin und bemerkenswertem Teamgeist. Bereits bei der Bayerischen Meisterschaft in Ottobrunn hatten die „Sweet Chillies“ ihr Talent unter Beweis gestellt: Sowohl im Marsch als auch in der Polka sicherten sie sich den Bayerischen Meistertitel. Gekrönt wurde diese Leistung durch den Gewinn des Bayernpokals in beiden Disziplinen - ein verdienter Lohn für eine konstant starke Saison.

Auch bei der Deutschen Meisterschaft nahe Frankfurt überzeugten die jungen Tänzerinnen auf ganzer Linie: Im Marsch erreichten sie den Titel des Vize-Deutschen Meisters und sicherten sich damit das Ticket zur Europameisterschaft. In der Disziplin Polka zeigten sie den viertbesten Tanz auf deutscher Ebene. Ebenfalls eine hervorragende Leistung.

Im belgischen Malmedy zeigten die 15 Tänzerinnen im Alter von 9 bis 15 Jahren schließlich eine beeindruckende Darbietung auf höchstem Niveau. Für ihre Leistung wurden die Sweet Chillies mit dem Titel des Trize-Europameisters im Marsch ausgezeichnet - ein herausragender Erfolg auf internationalem Parkett.

Trainiert wird die Gruppe zweimal wöchentlich von einem engagierten Trainerteam bestehend aus Anita Spanu,



Rosa Schneider und Conny Sarrè. Fleiß, Ehrgeiz und ein außergewöhnlicher Zusammenhalt bilden dabei das Fundament ihres Erfolgs.

Auch die Solotänzerinnen überzeugten mit starken Leistungen: Nahla Lazarz wurde an der Bayerischen Meisterschaft Vizemeisterin und beeindruckte an der Deutschen Meisterschaft mit einem starken 4. Platz. Auch in Belgien konnte sie sich in der Kategorie Garde Solo Mini einen hervorragenden zehnten Platz erlangen. Trainiert wird sie von Anita Spanu. Ella Schwemlein überzeugte mit ihrem Können an der Bayerischen Meisterschaft und gewann den Meistertitel. Ihre konstante Leistung konnte sie auch bei der deutschen Meisterschaft unter Beweis stellen und ging aus der Meisterschaft als Vizemeisterin hervor. Im Malmedy glänzte sie in der Kategorie Garde Solo Maxi mit einem dritten Platz und darf sich neben dem Gruppentitel ebenfalls als auch als Solistin Trize-Europameisterin nennen. Ihre Trainerin ist Lisa-Marie Sarrè.

Die Reise nach Belgien wurde durch einen eigens organisierten Bus ermöglicht, der dank eines Spendenaufrufs sowie der großzügigen Unterstützung des Turnvereins finanziert werden konnte. Rund 80 mitgereiste Fans - darunter Familien und Freunde - sorgten vor Ort für eine beeindruckende Kulisse. Mit Trommeln, lautstarken Anfeuerungsrufen und begeistertem Applaus trugen sie maßgeblich zur mitreißenden Atmosphäre bei.

Noch am selben Tag kehrten die Tänzerinnen gemeinsam mit ihren Fans nach Sand zurück, wo die frisch gebackenen Trize-Europameisterinnen von zahlreichen Unterstützern und einer Abordnung des Blasorchesters lautstark jubelnd und musikalisch in Empfang genommen wurden. Die Vereinsvorstandschaft sorgte durch die Organisation der Überraschung für einen triumphalen Abschluss eines unvergesslichen Wochenendes.

■ Blasorchester

Herzliche Einladung zum Dorfplatzfest

Wir, das Blasorchester Sand, laden alle Sanderinnen und Sander sowie Auswärtige zu unserem Dorfplatzfest an Fronleichnam am Donnerstag, den 4. Juni 2026, ein. Ab 15 Uhr könnt Ihr bis in den späten Abend hinein die gemütliche Atmosphäre auf dem Dorfplatz bei einer Auswahl an lokalen Getränken sowie gutem Essen genießen. Sander Wein und Bier gibt es ebenso wie alkoholfreies. Gönnst Euch belegte Brötchen

sowie Laugenstangen, Kaffee und Kuchen oder Gegrilltes wie unsere Spezialität, den BOS-Dog. Das Blasorchester umrahmt das Ganze natürlich wie immer auch musikalisch. Wir freuen uns darauf, mit Euch ein paar Stunden bei guter Blasmusik und (hoffentlich) gutem Wetter zu verbringen!

Die Vorstandschaft

■ Caritas-Kindergartenverein St. Nikolaus

Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Caritas-Kindergartenvereins St. Nikolaus wurde eine weitreichende Satzungsänderung beschlossen. Hintergrund ist die bereits erfolgte Übergabe des Kindergartenbetriebs der Einrichtungen „St. Nikolaus“ und „St. Martin“ an den Caritaskreisverband Haßberge. Die beiden Kindergärten befinden sich seit Anfang 2026 komplett in dessen Trägerschaft.

Mit der Satzungsänderung wurde der bisherige Kindergartenverein in den

„Caritas Förderverein St. Nikolaus e.V. Sand a. Main“ umgewandelt. Der neue Förderverein kann künftig Spenden und finanzielle Mittel für die beiden Kindergärten annehmen sowie weitere soziale Projekte in Sand unterstützen. Im Zuge der Umstrukturierung wurde auch die Vorstandschaft neu gewählt. 1. Vorsitzende ist künftig Anita Reichardt, die bereits in den Jahren zuvor in der Vorstandschaft tätig war. Unterstützt wird diese von Pia Mühlfelder als 2. Vorsitzende. Das Amt der Kassiererin übernimmt Janelle Maas und zur Schriftführerin wurde Carmen Göhler gewählt. Komplettiert wird das Team durch die beiden Beisitzer Norbert Zetelmeier und Barbara Mahr.

Ein besonderer Dank gilt den bisherigen Vorstandsmitgliedern Anja Hey und Kerstin Deschner, die den Verein über mehr als 15 Jahre hinweg nahezu ehrenamtlich mit großem Herzblut, Engagement und Verantwortungsbewusstsein geführt haben.



Parteien und politische Gruppierungen

■ SPD-Ortsverein

Einladung zur Kommunalpolitische Gesprächsrunde

Am Montag, 1. Juni 2026, 19:00 Uhr, Hotel Goger, Nebenzimmer

Die Sander SPD und Sander Bürgerliste laden ihre Mitglieder und Anhänger zu einem Mitgliedertreff ein. Hierzu trifft man sich am Montag, den 1. Juni, um 19 Uhr im Nebenzimmer des Hotel Goger.

Die Gemeinderatsfraktion nimmt teil und steht zum Austausch von Fragen zur Verfügung, ebenso für Anliegen und Wünsche.

Die Themen sind:

Blick auf die Ergebnisse der letzten Kommunalwahl.

Ein Bericht der neuen Gemeinderatsfraktion zur Konstituierung des Gemeinderates

Möglichkeit zu Anträgen an die SPD unter dem Motto „Was brennt uns politisch auf den Nägeln?“

Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Herzlich eingeladen sind zur Versammlung auch Interessierte, Freunde und Bekannte.

Ihre Ansprechpartner, die SPD-Gemeinderatsfraktion:



Matthias Naumann, Udo Reichardt, Bastian Hümmer und Heike Scheuring.

Sie haben eine Idee, sie möchten einen Mangel beseitigt haben.

Sprechen sie uns an oder schreiben sie uns: info@spd-sand-am-main.de.

Vorsitzender Paul Hümmer

■ Freie Sander Bürger

Offener Stammtisch der FSB

Die Freien Sander Bürger laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu ihrem offenen Stammtisch ein.

In gemütlicher Runde möchten wir ins Gespräch kommen, aktuelle Themen aus der Gemeinde diskutieren und Ideen austauschen. Alle Interessierten sind willkommen!

Wann? Mittwoch, 03.06.2026, ab 19:30 Uhr

Wo? Hotel & Weingut Goger

Die Freien Sander Bürger freuen sich auf zahlreiche Gäste und einen interessanten Austausch.

Christian Selig / FSB-Presseteam

■ Freie Sander Bürger

Da hat's gebrummt und gesummt

Am 08.05.2026 konnten einige Bewohner des Geschwister-Scholl-Rings ein besonderes Naturschauspiel mitverfolgen. Zwei Bienenvölker waren unterwegs auf der Suche nach einer neuen Heimat.

Die dichten Bienenschwärme, welche nur wenige Meter über den Dächern flogen, ließen sich schließlich in einem Ahorn nieder und bildeten dort schnell zwei Bientrauben. Das Treiben der Bienen blieb natürlich durch das laute Summen in der Nachbarschaft nicht lange unbemerkt. Nach wenigen Telefonanten waren bereits zwei der örtlichen Imker, Matthias Schiller und Michael Riedel, vor Ort.

„Diese Trauben dienen vor allem den Schutz der im Zentrum sitzenden Königin. Es werden Spurbienen losgeschickt um eine neue Bienenunterkunft ausfindig zu machen. Erst wenn eine geeignete Unterkunft gefunden und gemeinschaftlich für gut befunden wurde, zieht der Schwarm in das neue Zuhause“, erklären die beiden Imker, während sie ihre Ausrüstung anlegten und vorbereiteten, um die Völker einzufangen.

Obwohl die Schwärme eine beachtliche Größe von etwa 5.000 bis 10.000 Bienen hatten, bestehe kein Grund zur Sorge. „Die Tiere sind mit Honig vollgesogen und müssen ihren Vorrat nicht verteidigen. Außerdem sind Honigbienen grundsätzlich sehr sanftmütige Lebewesen“, so Schiller.

Gerade in den Frühlings- und Sommermonaten gilt dennoch: Ruhe bewahren, hektische Bewegungen vermeiden und in der Nähe von Bienennestern möglichst nicht barfuß laufen. So ist auch hier ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur möglich.

Christian Selig / FSB-Presseteam



15

Veranstaltungskalender

■ Veranstaltungen Mai/Juni

Samstag, 30.05.2026 und Sonntag, 31.05.2026

Sportanglerverein

Fischfest im Anglerheim

Donnerstag, 04.06.2026

Blasorchester

Dorfplatzfest

Samstag, 13.06.2026 und Sonntag, 14.06.2026

Schützenverein

Bergfest am Schützenheim

Freitag, 19.06.2026 bis Sonntag, 21.06.2026

Blasorchester

Blaserla anl. 70jährigem Vereinsjubiläum am Festplatz in der Pappelallee

Freitag, 26.06.2026 bis Montag, 29.06.2026

Sander Winzer

„Wein und Main“ am Spielplatz Wörth am Altmain

Dienstag, 30.06.2026, 15.00 Uhr

Seniorenstammtisch

Schafkopffreuen im Hotel Goger

Der aktuelle Veranstaltungskalender kann auch auf der gemeindlichen Homepage eingesehen werden.

vhs Volkshochschule

■ Volkshochschule Sand a. Main

Information und Anmeldung bei Anja Hey und Kerstin Deschner
Tel. (0 95 24) 82 22 26
vhs@sand-am-main.de
www.vhs-hassberge.de

Gesundheit

Stand up Paddling (SUP) Einsteigerkurs

Besuche unseren SUP-Kurs für Anfänger. Durch unsere GSUPA-zertifizierten Trainer lernst du in kurzer Zeit, wie du sicher auf dem SUP-Board stehst sowie die grundlegenden Paddelschläge, damit du das Board auf dem Wasser kontrollieren kannst. Ebenso erfährst du die richtige und gesunde Körperhaltung auf dem Board. Zum Schluss bekommst du noch die offizielle GSUPA-SUP-Lizenz. Theoretischer Teil ca. 20 bis 30 Min., Praktischer Teil ca. 60 bis 80 Min. Der Kurs endet mit einer kleinen Tour, um das Erlernte zu üben.

Fitnesslevel: Ihr solltet fünf Sekunden auf einem Bein stehen und mindestens fünf Minuten schwimmen können!

Anmeldung über: www.mietsup.de/kurse

Mitzubringen: Gute Laune, Handtuch, je nach Wetter Bade- Sportsachen, Sonnencreme

11.30 bis 13.30 Uhr

Sand/Baggersee, SUP-Station, € 39,00

Thomas Kehrberger

I 16G18 So., 21.06.26

I 16G19 So., 05.07.26

I 16G20 So., 09.08.26

Junge vhs

Ferispaß mit Stand up Paddling (SUP)

Werde zum SUP-Piraten!

Jungs und Mädels kommt an Board – oder besser gesagt auf dein Board – und erkunde den Sander Baggersee als Stand-Up-Paddler.

Zunächst lernst du, was ein Stand-Up-Pirat braucht und wie man sich auf dem

Wasser, bei Gefahren und im Umgang mit der Natur verhalten muss. Nach ein paar Paddelschlägen auf dem Trockenen, geht es auch schon ab aufs Wasser.

Freut euch auf Spiele, eine kleine Tour und viel Spaß auf und im Wasser.

Lust bekommen? Dann heuere an!

Anmeldung ab 10 Jahren unter: www.mietsup.de/buchen

Mitzubringen: Bade- oder Sportkleidung (je nach Wetter), Sonnencreme, Handtuch, Getränk

11.00 bis 12.30 Uhr

Sand/Baggersee, SUP-Station, € 25,00

Thomas Kehrberger

I 16J01 Mi., 05.08.26

I 16J02 Mi., 12.08.26



Schulnachrichten

■ Musikschule Ebern

Anmeldung an der Musikschule noch bis 30. Juni möglich

Sie oder Ihr Kind haben Lust ein Musikinstrument zu erlernen? Dann sind Sie bei der Musikschule Ebern genau richtig! Wir bieten professionellen Instrumentalunterricht an, für alle, egal, welchen Alters.

Und auch für die ganz Kleinen, die noch zu jung zum Erlernen eines Instruments sind, hat die Musikschule Ebern tolle Angebote zum Heranführen an die Musik: Die auf verschiedene Altersgruppen abgestimmten Fächer der Elementaren Musikpädagogik. Für Kinder ab 18 Monaten gibt es etwa die „Musikzwerge“,

für Kinder ab 3 Jahren die „Musikalische Früherziehung 1“, ab 4 Jahren „Musikalische Früherziehung 2“ und für Kids ab 5 Jahren die „Musikalische Grundausbildung“.

Für Grundschul Kinder, die gerne ein Instrument erlernen möchten, aber noch nicht so richtig wissen welches, gibt es ebenfalls einen tollen Kurs: Das Instrumentenkarussell. Hier werden sämtliche Instrumente ausprobiert und man kann herausfinden, welches am besten zu einem passt und einen Spaß macht.

Die Musikschule nimmt noch bis zum 30. Juni 2026 Neuanmeldungen für das Schuljahr 2026/27 an. Es lohnt sich, die Anmeldung so bald wie möglich einzureichen, da die Plätze nach Eingangdatum der Anmeldungen vergeben werden.

An der Musikschule Ebern sind alle herzlich willkommen, egal ob Jung oder Alt, ob mit Vorkenntnissen oder ohne. Anmeldeformular und Entgeltordnung finden sich unter www.musikschule-eborn.de „Downloads“.

Auch in den Außenstellen der Musikschule in Untermerzbach, Rentweinsdorf, Pfarrweisach, Kirchlauter/ Neubrunn, Oberaurach, Maroldsweisach und Sand a. Main können wieder Kurse der Elementaren Musikpädagogik sowie Instrumentalunterricht vor Ort angeboten werden, sobald jeweils genügend Anmeldungen vorliegen.

Bei Fragen steht das Musikschulbüro jederzeit für eine telefonische Beratung unter der 09531/ 9443005 zur Verfügung. Außerdem kann man sich auch per Mail an info@musikschule-eborn.de wenden.

Text: Janina Reuter-Schad



RECHTSANWÄLTE
MARQUARDT
www.cwmarquardt.de

Wir stehen für eine schnelle, wirtschaftliche und zufriedenstellende Durchsetzung Ihrer Interessen.
IM FOCUS STEHT DER ZUFRIEDENE MANDANT.

WIR BERATEN UND VERTRETEN SIE
INSBESONDERE AUF FOLGENDEN
RECHTSGEBIETEN:

RECHTSANWALT
WILLY MARQUARDT

- Baurecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Straf- u. Ordnungswidrigkeitenrecht

RECHTSANWÄLTIN
CHRISTIANE MARQUARDT

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht

Georg-Schäfer-Straße 17 - 97500 Ebelsbach Tel. 0 95 22 / 9 22 80
Marktplatz 7 - 97461 Hofheim Tel. 0 95 23 / 50 29 60

MIT RECHT IHR PARTNER





Überörtliche Mitteilungen



Information der Verwaltungen

■ Redaktionsschluss überregionaler Teil

für die Juniausgabe ist am 08.06.2026.

Erscheinungstag ist am 26.06.2026.

Ihre Inhalte für den überregionalen Teil senden Sie bitte an gemeinde@oberaurach.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel: 09522/721-19

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

■ Frauen in der Kommunalpolitik im Landkreis Haßberge – Vernetzungstreffen im Rathaus der Gemeinde Wonfurt

Die Vernetzung von Frauen in der Kommunalpolitik ist ein zentrales Thema, um die oft noch männlich geprägte politische Ebene ausgeglichener zu gestalten. Die Gleichstellungsstelle am Landratsamt Haßberge bietet seit mehreren Jahren für Mandatsträgerinnen und für politisch interessierte

Frauen regelmäßige Treffen an, um eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung zu haben.

Am vergangenen Dienstag, den 14.04.2026 fand von 18.00 – 20.00 Uhr, das erste Vernetzungstreffen nach der Kommunalwahl statt. Auf Einladung der 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Wonfurt, Frau Daniela Lang, fanden sich 20 Frauen im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Wonfurt ein, um die Treffen und Aktivitäten, Veranstaltungen für 2026 abzustimmen.

Ein erster Rückblick auf die Kommunalwahl 2026 zeigt, dass im Landkreis Haßberge ab Mai 2026 insgesamt sieben Kommunen von 1. Bürgermeisterinnen geführt werden, dass es aber leider auch einen Rückgang der Frauenquote im Kreistag gibt. Wie die Sitzverteilung in den Stadt- und Gemeinderäten im Landkreis Haßberge künftig aussieht, ist derzeit noch in der Evaluation.

Das nächste Vernetzungstreffen für den Landkreis Haßberge findet am 09.06.2026, 18.00 – 20.00 Uhr, im Landratsamt Haßberge statt.

Herzlich eingeladen sind dazu alle Mandatsträgerinnen, vor allem auch die neu in die Räte gewählten Frauen sowie auch politisch interessierte Frauen ohne Mandat.

Bei Interesse am Vernetzungstreffen, melden Sie sich gerne bei der Gleichstellungsbeauftragten Christine Stühler, Landratsamt Haßberge, Tel 09521 27655 oder per Mail an gleichstellung@hassberge.de



Foto: Christine Stühler

■ Beratungsangebot „Hilfe zur Pflege“ ist erfolgreich angelaufen

Der erste Termin des Bezirks Unterfranken war mehr als ausgebucht. Weitere Termine folgen ab dem vierten Mai nun monatlich.

Mit dem Beratungsangebot des Bezirks werden Menschen mit ambulantem und stationärem Pflegebedarf unterstützt,

wenn die Leistungen der Pflegeversicherung und die eigenen Mittel nicht ausreichen. Unter bestimmten Voraussetzungen können die Kosten für die anfallende Pflege übernommen werden. Das Angebot bezieht sich ausschließlich auf Erstberatungen, wenn noch kein Antrag auf „Hilfe zur Pflege“ gestellt wurde.

Die Beratungen finden jeden ersten Montag im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Landratsamt Haßberge, Raum E 18 statt.

Was ist „Hilfe zur Pflege“?

„Hilfe zur Pflege“ ist Teil der Sozialhilfe und in den §§ 61 ff. SGB XII gesetzlich geregelt. Sie wird gewährt, wenn die eigenen Mittel, zum Beispiel die Rentenbezüge, nicht ausreichen, um die Kosten für einen ambulanten Pflegedienst oder die Pflege in einem Pflegeheim zu begleichen. Der Bezirk Unterfranken berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei rechtlichen und finanziellen Fragestellungen. Beispielsweise bei der Entscheidung für oder gegen den Einzug in einem Pflegeheim. Auch werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man die Pflege zuhause organisieren kann und welche rechtlichen und finanziellen Aspekte dabei beachtet werden müssen, wenn das eigene Geld dafür nicht ausreicht.

Terminvereinbarung ist notwendig

Die Beratung kann nur nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Die Termine werden über den Pflegestützpunkt Haßberge vergeben. Dieser ist Montag bis Mittwoch und Freitag von 9.30 bis 12.30 Uhr sowie am Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr telefonisch unter 09521/27-395 oder per E-Mail: psp@hassberge.de zu erreichen.

Beratungstage 2026 im Landratsamt Haßberge

Für die Beratung für die „Hilfe zur Pflege“ kommt Matthias Foitzik vom Bezirk Unterfranken an folgenden Montagen in das Landratsamt Haßberge: 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember. Aktuelle Informationen oder Terminänderungen werden auf der Homepage des Pflegestützpunktes veröffentlicht: www.pflegestuetzpunkt-hassberge.de



**4. Oldtimer-
Traktorwallfahrt**
nach
Maria Limbach
der
Bulldog Oldtimerfreunde Haßberge

Samstag 11. Juli 2026

10: Uhr Eintreffen der Fahrzeuge

**10:30 Uhr Gottesdienst
mit Traktor - Segnung**

Anschließend: Einkehrmöglichkeit
Es laden herzlich ein:
Veranstalter: Bulldog Oldtimerfreunde Haßberge
Weitere Information: Ludwig Engel 09522 80392

Schulnachrichten

■ Anmeldung an der Musikschule noch bis 30. Juni möglich

Sie oder Ihr Kind haben Lust ein Musikinstrument zu erlernen? Dann sind Sie bei der Musikschule Ebern genau richtig! Wir bieten professionellen Instrumentalunterricht an, für alle, egal, welchen Alters.

Und auch für die ganz Kleinen, die noch zu jung zum Erlernen eines Instruments sind, hat die Musikschule Ebern tolle Angebote zum Heranführen an die Musik: Die auf verschiedene Altersgruppen abgestimmten Fächer der Elementaren Musikpädagogik. Für Kinder ab 18 Monaten gibt es etwa die „Musikzwerge“, für Kinder ab 3 Jahren die „Musikalische Früherziehung 1“, ab 4 Jahren „Musikalische Früherziehung 2“ und für Kids ab 5 Jahren die Musikalische Grundausbildung.

Für Grundschul Kinder, die gerne ein Instrument erlernen möchten, aber noch nicht so richtig wissen, welches, gibt es ebenfalls einen tollen Kurs: das Instrumentenkarussell. Hier werden sämtliche Instrumente ausprobiert und man kann herausfinden, welches am besten zu einem passt und einen Spaß macht.

Die Musikschule nimmt noch bis zum **30. Juni 2026** Neuanmeldungen für das Schuljahr 2026/27 an. Es lohnt sich, die Anmeldung so bald wie möglich einzureichen, da die Plätze nach Eingangsdatum der Anmeldungen vergeben werden.

An der Musikschule Ebern sind alle herzlich willkommen, egal ob Jung oder Alt, ob mit Vorkenntnissen oder ohne. Anmeldeformular und Entgeltordnung finden sich unter www.musikschule-eborn.de „Downloads“.

Auch in den Außenstellen der Musikschule in Untermerzbach, Rentweinsdorf, Pfarrweisach, Kirchlauter/Neubrunn, Oberaurach, Maroldsweisach und Sand am Main können wieder Kurse der Elementaren Musikpädagogik sowie Instrumentalunterricht vor Ort angeboten werden, sobald jeweils genügend Anmeldungen vorliegen.

Bei Fragen steht das Musikschulbüro jederzeit für eine telefonische Beratung unter der 09531-9443005 zur Verfügung. Außerdem kann man sich auch per Mail an info@musikschule-eborn.de wenden.

Text: Janina Reuter-Schad

Sonstige Mitteilungen



Tag der offenen Gartentür am Sonntag,
den 14. Juni 2026,
in Hofheim mit Stadtteilen

Der gewöhnliche Blick über den Gartenzaun lässt den Betrachter die Schönheit eines Gartens in seiner Gesamtheit nur erahnen. Deshalb laden einmal im Jahr Gartenbesitzer am „Tag der offenen Gartentür“ dazu ein, in ihre privaten Gartenparadiese einzutreten. Für viele Garteninteressierte bietet

dieser Tag eine beliebte Gelegenheit, neue Anregungen für die eigene Gartengestaltung zu sammeln und sich über die verschiedensten Gartenthemen auszutauschen.

Insgesamt zehn Gartenbesitzer im Stadtgebiet Hofheim sowie in den Stadtteilen Goßmannsdorf, Manau und Rügheim öffnen am Sonntag, den 14. Juni 2026, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr ihre Gartentüren für die Besucher. Von Siedlungsgärten, begrünten Hofstellen und Mühlenanwesen bis zur großzügigen Hotelgartenanlage und dem historischen Landschaftspark Bettenburg umfasst das Angebot eine große Bandbreite an Gartenstilen. Folgende Gärten nehmen teil:

- **Hector Jannina**
Mühlenweg 3, 97461 Hofheim:
„Landgarten entlang des Mühlbachs mit offenen Künstleratelier“
- **Krines Thomas**
Mühlenweg 1, 97461 Hofheim:
„Mühlenanwesen mit großem Gemüsegarten“
- **Saal Gerlinde**
Riemenschneiderstr. 4, 97461 Hofheim:
„Naturnaher Wohngarten mit altem Baumbestand“
- **Berg Annika**
An der Kirchenburg 23, 97461 Hofheim-Goßmannsdorf:
„Idyllische Gartenecken in einem restaurierten Dreiseithof“
- **Müller Achim**
Ellerweg 6, 97561 Hofheim-Goßmannsdorf:
„Moderner Wohngarten am Hang“
- **Pflaum Christoph**
Weingartenstr. 9, 97461 Hofheim-Goßmannsdorf:
„Vielstrukturierte Gartenanlage, die gerade in einer alten Hofstelle entsteht“
- **Landschaftsgarten Bettenburg**
Manauer Straße, 97461 Hofheim-Manau:
„Historischer Landschaftsgarten“
- **Pulido Sigrid**
Zur Bettenburg 13, 97461 Hofheim-Manau:
„Naturnaher Siedlungsgarten“
- **Falk Annette und Bittrich Peter**
Kurzgasse 8, 97461 Hofheim-Rügheim:
„Naturnah begrünte Hofstelle“
- **Landhotel Rügheim GmbH**
Schlossweg 1, 97461 Hofheim-Rügheim:
„Großzügige Park- und Gartenanlage“

Eine Übersicht über die im Landkreis Haßberge geöffneten Gärten mit detaillierter Beschreibung ist unter www.gartenbauvereine-hassberge.de zu finden.

■ Ehrenamtliche „Engel“ für Oberaurach, Kirchaich & Umgebung gesucht!

Das Baby ist da, die Freude ist riesig – und nichts geht mehr...?



Gut, wenn Familie und Freunde helfen, den Baby-Stress zu bewältigen. Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome.

Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin kommt regelmäßig für ein paar Stunden ins Haus um die Eltern zu entlasten. Wie ein guter „Engel“ kümmert sie sich um das Baby, geht mit dem Geschwisterkind auf den Spielplatz, begleitet zum Arzt...

Möchten Sie als „Engel“ ein wenig von Ihrer Zeit an Familien verschenken?

Sind Sie eine Familie mit Baby und wünschen sich Unterstützung?

Dann freue ich mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Birgit Krüger

Tel. 0151/53592390 // Mail: bamberg@online-welcome.de

ein Angebot von:



gefördert durch:





Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Haßberge

WENN ALLES ANDERS IST ALS GEDACHT
- ERSTE HILFE MIT SELBSTSCHUTZ FÜR DEN KATASTROPHENFALL -

KURSHINHALTE

- ✓ Erste Hilfe in außergewöhnlichen Notlagen
- ✓ Handlungskompetenzen
- ✓ Selbst- und Nachbarschaftshilfe
- ✓ Grundlagen der Krisenvorsorge
- ✓ Praxisnahe Übungen für den Ernstfall

08.07.2026
Rotkreuzhaus, Haßfurt
Kurszeit 17:00–21:30 Uhr

Kostenfreier Präsenzlehrgang unter Anleitung eines Ausbilders des BRK Haßberge

ANMELDUNG
09521-9550-197
rotkreuzkurs.kv-has@brk.de

BRK Kreisverband Haßberge





Volkshochschule Landkreis Haßberge

Besondere Veranstaltungen im Juni 2026

Weitere Informationen und Anmeldungen:
vhs Geschäftsstelle, Tel. (0 95 21) 94 20-0
Online - Anmeldung: www.vhs-hassberge.de

Glasfusing – Kreative Glaskunst mit Gerlinde Hauck ab 8 Jahren

I 12H09 Sa., 06.06.26, 09.00 – 12.00 Uhr
I 12H10 Sa., 13.06.26, 09.00 – 12.00 Uhr
I 12H12 Sa., 27.06.26, 09.00 – 12.00 Uhr

Knetzgau/Eulengasse 16, € 40,00 (und Materialkosten ab € 10,00 vor Ort, für Glas, Kleber und Brand, je nach Glasobjekt und Bearbeitung)

I 15G90 Kochkurs: Indische Küche

Anmeldung bis 29.05.2026

(Abmeldungen bis spätestens 7 Tage vor Kursbeginn möglich, ansonsten werden die Lebensmittelkosten verrechnet)

Ata Ur Rehmann Chaudhry

Sa., 06.06.26, 10.30 - 14.30 Uhr

Untersteinbach/Schule, € 35,00 (und Materialkosten € 16,00 vor Ort)

I 08K02 Polizeivortrag: Trickbetrug

Alter und Kriminalität – wie hängt das zusammen?

Kriminaloberkommissar Michael Beetz informiert über den Enkeltrick, Taschendiebstahl, Gewinnversprechen, „falsche Polizeibeamte“ u. v. m.

Michael Beetz

Di., 09.06.26, 14.00 - 16.00 Uhr

Eltmann / Pfarrheim, Adolph Kolping, EG, kostenfrei

I G12 Für Ihr Alter sehen Sie aber gut aus

In Zusammenarbeit mit dem Projekt „Mental gestärkt im Alter - Gesundheitsförderung 60+“

Karin Jung

Di., 09.06.26, 17.00 - 18.30 Uhr

Haßfurt / Zeppelinstr. 5, kostenfrei

I 12G18 Beim Energiefeld fängt alles an

Info und Anmeldung Tel.: (0 95 27) 75 30 oder per Email: info@felicidad-web.de

Mitzubringen: Warme Socken

Karin Neumann

Mi., 10.06.26, 18.00 - 19.30 Uhr

Knetzgau/Hainert, Krottenthaler Straße 13, Spende willkommen

I 08G15 Workshop: Erste Hilfe am Kind

Regionalverband Unterfranken Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Sa., 13.06.26, 09.00 - 15.30 Uhr

Eltmann / ritz, € 50,00

Goldschmiedekurse mit Ramona Bauer

Weitere Termine nach Absprache: Tel. (0 95 54) 92 39 492 oder ram-bauer@web.de

Kreiere deinen Lieblingsschmuck in einem Goldschmiedeworkshop

Mitzubringen: Imbiss für die Mittagspause

Ramona Bauer

I 15H06 So., 13.06.26, 10.00 – 16.30 Uhr

I 15H07 So., 28.06.26, 10.00 – 16.30 Uhr

Wustviel/Schmucke Hütte, Eschenauer Weg 4, € 120,00 und Materialkosten (Silber, je nach Größe und Gewicht ca. € 10,00 - € 20,00)

I 30J04 Kindernähkurs – Bunter Fischturnbeutel

Seid Ihr kreativ und nähbegeistert? Dann seid ihr in diesem Kurs genau richtig.

Kerstin Engelbrecht-Finzel

samstags, ab 13.06.26, 4x, 10.00 - 12.00 Uhr

Ebern/vhs, Georg-Nadler-Str. 1, € 42,00 (und € 20,00 Materialkosten vor Ort)

I 20G97 Brotbackkurs mit Urgetreide – natürlich, ursprünglich, bewusst

Einkorn, Emmer, Dinkel und Waldstaudenroggen feiern ihr Comeback – für alle, die bewusst genießen und ihrem Körper Gutes tun wollen.

Bianca Schineller

Mo., 15.06.26, 18.00 - 21.30 Uhr

Zeil/Mittelschule, Schulküche, € 28,00 (und Materialkosten vor Ort € 7,00)

I G04 Vortrag: Diabetes Typ 2 – wie gehe ich am besten mit Altersdiabetes um?

In Zusammenarbeit mit den Haßberg-Kliniken

Marina Benkert

Mo., 15.06.26, 18.00 - 19.30 Uhr

Haßfurt / Ärztehaus 1, Hofheimer Str. 65, Eingang hinter Apotheke, kostenfrei

I 16G18 Stand up Paddling (SUP) Einsteigerkurs

Anmeldung über: www.mietsup.de/kurse

Mitzubringen: Gute Laune, Handtuch, je nach Wetter Badesportsachen, Sonnencreme

Thomas Kehrberger

So., 21.06.26, 11.30 - 13.30 Uhr

Sand / Baggersee, SUP-Station, € 39,00

I 17G05 Meinen Tag gestalten

In Zusammenarbeit mit dem Projekt „Mental gestärkt im Alter – Gesundheitsförderung 60+“

Theresia Seubert

Di., 23.06.26, 17.00 - 18.30 Uhr

Untertheres / Bürgerhaus, Pfarrer Ruff Weg 2, kostenfrei



RÖSLER® OPEN AIR
EYRICHSHOF RÖSLER
 finding a better way ...

NENA
 LIVE 2026

30.07.

JN EXTREMO
 Burgen Tour

CARPE NOCTEM
 20+26

31.07.

SCHMIDBAUER

WERNER
 MARTIN
 HANNES

KÄLBERER

RINGLSTETTER

01.08.

Vivi la Vita

NINO DE ANGELO

LIVE MIT BAND – DIE SOMMERTOUR
 „Jenseits von Eden bis Azzurro“

02.08.

Martin Frank

Grüße aus
Allegro
 Süd

03.08.

GERHARD POLT

APROPOS

WELL BRÜDER

NOCH EINMAL IN UNTERFRANKEN!

04.08.

TICKETHOTLINE: 0951/23837

WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

RuheForst® Maintal in Theres



**Unsere Führungen
finden jeden Sonntag
um 14 Uhr statt.**

(außer an gesetzlichen Feiertagen)

Die Führungen werden ab dem RuheForst-Parkplatz bei jedem Wetter durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie hier



www.ruheforst-maintal.de
info@ruheforst-maintal.de
Tel. 09521-618885

Waldbestattung im RuheForst® Maintal in Theres

Viele Menschen empfinden es als beruhigend im Wald zu trauern, sich zu **Lebzeiten** einen Grabplatz auszusuchen und damit **Vorsorge** zu treffen. Weiter besteht oft der Wunsch eine Trauerfeier **individuell** gestalten zu können. Lernen Sie unver-

bindlich dieses würdevolle Bestattungskonzept im naturbelassenen Wald, in dem die Grabpflege die Natur übernimmt, bei einer kostenlosen Führung kennen. Individuelle Führungstermine bieten wir gern auch nach Absprache an.

Ausfahrt A70 Haßfurt/Theres. Beschilderung folgen zwischen Obertheres und Buch. Nur 4 Kilometer von der A70. Gelände sehr gut begehbar.

NEWS: Wir haben für Sie erweitert – Lernen Sie bei einer kostenlosen unverbindlichen Führung unseren neuen Abschnitt und die Vielfalt der Bäume kennen.

**UNSERE MISSION:
DEIN WOHLSTAND!**

- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Vermögensaufbau & Geldanlage
- ✓ Immobilien zur Kapitalanlage

finklar.
Finanzen mit Klartext

Termin gewünscht?
kontaktiere uns!

**Küchenstudio
Körber**
WIR LIEBEN KÜCHEN seit 1982

Industriestraße 1 (an der B26) · 96120 Bischberg - Trosdorf

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr · Samstag geschlossen
Telefon: 09503 / 7990 · Fax: 4613 · info@kuechenstudio-koerber.de
www.kuechenstudio-koerber.de

ZEIT UND RAUM
FÜR TRAUER UND ABSCHIED

BESTATTUNGSHAUS
SCHORR

**MATTHIAS
PFAFF**
BESTATTERMEISTER

Nehmen Sie sich mit unserer Hilfe Zeit für einen unwiederbringlichen Moment.

Abschied in Liebe
in unserem persönlichen
Abschiedsraum

DAS BESTATTUNGSHAUS IM LANDKREIS HASSBERGE
Zeil | Knetzgau | Ebelsbach | Eltmann | Königsberg
Tel. 09524 229 | Tel. 09522 707634 | Tel. 09524 229
www.bestattungshaus-schorr.de

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,
service-
orientiert,
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas,
Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de



STRETZ BAUSTOFFE

Stretz GmbH
Schindelsee 19
96181 Rauenebrach

Tel. 09549 98851-0
info@stretz-baustoffe.de
www.stretz-baustoffe.de



Brauerei Roppelt
Trossenfurt

Ab 05.06.26
ist wieder
BIERGARTENZEIT!

Besuchen Sie unseren Biergarten
Fr. | Sa. | So. | Mo.
bei schönem Wetter ab 16 Uhr

Ihre Brauerei
Roppelt
Tel. 09522/1840

Gasthaus & Brauerei Roppelt • An der Steige 2 • 97514 Trossenfurt

**DEN LETZTEN WEG
LIEBEVOLL GESTALTEN.**

Wir begleiten Sie dabei, jetzt
auch in Haßfurt und Umgebung.



HETTERICH
BESTATTUNGEN

Inhaber: Jürgen Hetterich

Brückenstraße 14 | Haßfurt | Telefon 09521 9598625
Zeiler Straße 28 | Sand am Main | Telefon 09524 300623
Sander Straße 32 | Zeil am Main | Telefon 09524 5340



Ford

**Bei uns stimmen
Preis und Leistung!**

Ankenbrand GmbH

Autohaus
97483 Eltmann · Bamberger Str. 17 · Telefon 0 95 22/2 71
97437 Haßfurt · Siemensstr. 1 · Telefon 0 95 21/94 49-0

WIR SUCHEN DICH

- **MONTEUR** m|w/d
- **EINKÄUFER** m|w/d
- **SCHLOSSER** m|w/d
- **AUTOWÄSCHER** m|w/d
- **HELFER FÜR
SCHLEIFARBEITEN**
VON FENSTER & TÜREN m|w/d



☎ 09524 / 8338-0 ✉ job@krines-online.de

Industriestr. 6 | 97522 Sand am Main | www.krines-online.de



HW-SOLUTIONS

Software ~ Hardware ~ Netzwerke ~ Service
Festnetz ~ Mobilfunkverträge Inhaber: Carsten Brenk

Carsten Brenk
Am Maienschlag 22
97514 Oberaurach
Deutschland

CompTIA
A+ Certified
IT Technician

Tel.: +49 9522 7085463
Fax: +49 9522 707631 E-Mail: Info@HW-Solutions.de
Mobil: +49 1522 8815409 Internet: www.hw-solutions.de



**Getränke
Wiesneth**

**HERMES
LOGISTIK
GRUPPE**
Weil's gut ankommt!

Abholmarkt • Heimdienst • Geschenkkörbe
Öffnungszeiten:
neu: Mo.-Fr. 7.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.30 - 14.00 Uhr
97483 Eltmann • Schottenstr. 9 • Telefon 095 22/3 93

www.schmidt-ebelsbach.de
Hausmeisterservice für Privat + Gewerbe seit 2001

- Grünanlagenpflege
- Gartenpflege
- Objektbetreuung
- Winterdienst

Tel. 09522-708881

Das Lädla

Regionale Waren • Backwaren

Stettfelder Eier
(wöchentlich frisch)

hausmacher
Wurstwaren

Deutsche Post
DHL

Steinbühl 14 • 97522 Sand a. M.
Tel. 0 95 24 - 13 09

Die Gärtnerei mit Eigenproduktion www.gaertnerei-hofmann-kirchaich.de



Rispenhortensie Switch

Für sonnige und schattige Standorte
150 Tage Blütezeit
Wuchshöhe 100 cm
Ideal für Kübel
Pflegeleicht
Winterhart

Unser Angebot:

10 % Rabatt auf Rispenhortensien

**Angebot gültig bis zum 10.06.2026,
solange Vorrat reicht!**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:
9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen!
Samstag:
9.00 Uhr - 14.00 Uhr
Im Monat Mai ist
am Mittwoch geöffnet!

Gärtnerei
Hofmann
Lembacher Str. 4
97514 Kirchaich
Tel. 09549/313

...da muss ich hin!



UZ
MAINFRANKEN

Nachhaltige Energie für die Zukunft!

www.uez.de



Der Moserhof
CAFÉ · BISTRO · PENSION

Conrad-Vetter-Str. 14
97514 Oberaurach
Tel.: 09522/70 85 775

Öffnungszeiten

Di - Do	7.30 - 17.00 Uhr
Fr	7.30 - 22.00 Uhr
Sonntag	8.30 - 17.00 Uhr

Dorfflehmmarkt in Trossenfurt
Samstag 13.06. 10 - 17 Uhr geöffnet

Pizzaabend am 12. + 26. Juni

Urlaub von 01.06. bis einschließlich 07.06.

Natursteine Heil
Kompetenz in Stein seit 1910



- Grabmale - Grabzubehör
- Küchenarbeitsplatten - Tischplatten
- Treppenstufen - Fensterbänke
- Wand- & Bodenplatten
- Gartengestaltung, Brunnen, Figuren
- Aussenanlagen
- Öffentliche Projekte

Bambergerstrasse 20
97514 Oberaurach/Kirchaich Tel.:
09549 - 392
natursteineheil@gmx.de
www.natursteine-heil.de



SDS
WERBETECHNIK

Knetzgauer Str. 3
97522 Sand a. Main
Tel. 09524 3300
www.sds-werbetechnik.de

sichtbar mehr...

Michael Scholl
Bildhauermeister



- Individuelle Grabsteine
- Stelen
- Urnengrabsteine
- Nachschriften
- Gartenskulpturen

Hauptstr. 27 · 97483 Limbach · Tel. 0 95 22 / 95 03 45
www.Bildhauer-Scholl.de



KÜCHEN HOFMANN

Wenn Küchen kochen lernen

Top Service von der Idee bis zur Montage

Erfahrung trifft Moderne und Design.
Wählen Sie aus über 2500 montierten Küchen ihren Favoriten und das mit 12 Monaten Angebots-Preisgarantie. Unsere hauseigenen Monteure sichern Ihnen die perfekte Umsetzung Ihrer Wünsche.

www.kuechen-hofmann.de
info@kuechen-hofmann.de
Seelohe 21 · 97478 Knetzgau



AWO

AWO Tagespflege Knetzgau

Jetzt kostenlosen Schnuppertag nutzen!

Gemeinschaft und Geborgenheit erleben

- Pflegeunterstützung für Angehörige
- ganztägige Betreuung
- Alternative zur Kurzzeitpflege
- Fahrdienst auf Wunsch
- medizinische Versorgung
- abwechslungsreiche Aktivitäten und Ausflüge
- regional und täglich frisch gekochte Mahlzeiten

Verschenken Sie kein Pflegebudget:
Ihre Pflegekasse übernimmt bis zu 4 Tage im Monat.*



Ihre Ansprechpartnerin:
Daniela Just

Tagespflege Knetzgau
Bernhauser Straße 15
97478 Knetzgau
Tel. 09527 9503183
www.tagespflege-knetzgau.de

* Bei Pflegegrad 2, Einsatz des monatlichen Entlastungsbetrags und eigener Beförderung.

NEUERÖFFNUNG WALDIS MIETPARK

Waldi's Mietpark

DEIN PARTNER FÜR MIETGERÄTE

WANN? **31. MAI 2026**

UHRZEIT **10 - 18 UHR**

ANHÄNGER BAUMASCHINEN GARTENGERÄTE U.V.M.

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

KOMMT VORBEI UND FEIERT MIT UNS!

Hans-Elbe-Str. 22 • 97461 Hofheim

WWW.WALDIS-MIETPARK.DE

FÜR EUER LEIBLICHES WOHL IST BESTENS GESORGT!



MASCHINENBEDIENER

(m/w/d)

STANDORT KNETZGAU

BEWIRB DICH JETZT!

FERIEN-JOBS



www.maincor.de






BERUFSSKOLLEG PAPIERTECHNIK

Deine Zukunft. Dein Weg. Deine Chance!

NOCH KEINEN PLAN NACH DER REALSCHULE?

→ Starte jetzt deine Zukunft mit einer **DUALEN AUSBILDUNG** in der Papiertechnik!

Deine **Vorteile** auf einen Blick:

- ✓ 3-jährige duale Ausbildung
- ✓ Geld verdienen während der Ausbildung 
- ✓ Staatlich anerkannter Abschluss als Papiertechnologe 
- ✓ Optional: Fachhochschulreife 
- ✓ Sehr gute Übernahme- & Aufstiegschancen 
- ✓ Möglichkeit später zu studieren 

**LERNEN.
MITMACHEN.
ZUKUNFT
GESTALTEN!**



JETZT INFORMIEREN & BEWERBEN!



Entdecke deine Möglichkeiten in der Papiertechnik!

DAS ERWARTET DICH:

-  Praxisnahe Ausbildung direkt im Betrieb
-  Spannende Technik rund um Papier und Umwelt
-  Ein starkes Team und echte Perspektiven

SCHULE & START:

-  **Schule:** Papiermacherschule Gernsbach
-  **Start:** Zum Schuljahr in Baden-Württemberg

DEINE VORAUSSETZUNGEN:

- ✓ guter mittlerer Bildungsabschluss
- ✓ oder Übergang in die 11. Klasse Gymnasium
- ✓ Ausbildungsvertrag mit der Papierfabrik Palm

**PAPIER IST MEHR ALS DU DENKST.
ERZEUGE DEINE ZUKUNFT!**





OBEN *Air*

sommerbergfest mit flair
auf dem schützenberg

SA 13.6.

ab 18:00 uhr
live musik
legendäre schnapshütt´n
aperol-special

FRAGGER
MIT
HAX N



SO 14.6

ab 14:00 uhr
kaffee & kuchen
schnupperschießen für groß und klein
siegerehrung der dorfmeisterschaft (ca 17 uhr)

es freut sich auf euch der **SCHÜTZENVEREIN SAND**

